

Der Staatsminister

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR REGIONALENTWICKLUNG
01095 Dresden

Präsidenten des Sächsischen Landtages
Herrn Dr. Matthias Rößler
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

Durchwahl
Telefon +49 351 564-50000
Telefax +49 351 564-52901

stm.schmidt@
smr.sachsen.de

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom
5. März 2020

Aktenzeichen
(bitte bei Antwort angeben)
Z-1053/1/49

Kleine Anfrage der Abgeordneten Antonia Mertsching (DIE LINKE)
Drs.-Nr.: 7/1916
Thema: Lausitzer Leitbildprozess im Rahmen des Strukturwandels

Sehr geehrter Herr Präsident,

den Fragen sind folgende Ausführungen vorangestellt:

„**Vorbemerkung: In Anlage 1 des Referentenentwurfs „Struktur-
stärkungsgesetz Kohleregionen“ wird auf drei Seiten ein Leitbild für
die Lausitz beschrieben und in der Anmerkung Handlungs- und
Projektfelder identifiziert. Derzeit und bis zum Ende dieses Jahres
führt die Zukunftswerkstatt Lausitz im Auftrag der Gebietskörper-
schaften bzw. der Wirtschaftsregion Lausitz GmbH einen Leitbild-
prozess durch.**“

Namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich
die Kleine Anfrage wie folgt:

**Frage 1: Wie ist das Leitbild im Referentenentwurf des Struktur-
stärkungsgesetzes zustande gekommen und wie ist dessen
Verbindlichkeit einzuschätzen?**

Das Leitbild im Referentenentwurf wurde von der Staatsregierung auf
Grundlage eines Handlungsleitfadens der Prognos AG vom 5. Dezember
2018 erstellt:

[https://www.strukturentwicklung.sachsen.de/download/Handlungsleitfaden-
Strukturentwicklung-Braunkohlereviere-Sachsen.pdf](https://www.strukturentwicklung.sachsen.de/download/Handlungsleitfaden-Strukturentwicklung-Braunkohlereviere-Sachsen.pdf)

Im Rahmen der Erstellung des Handlungsleitfadens wurden verschiedene
Workshops mit den wichtigsten regionalen Akteuren durchgeführt. Wesent-
lich war aber bei dieser Leitbilderstellung die Abstimmung mit Brandenburg
für die Lausitz beziehungsweise im Falle der Mitteldeutschen Region mit
Sachsen-Anhalt. Die Verbindlichkeit ergibt sich aus der geplanten
Verankerung in einem Gesetz, wobei eine Fortentwicklung geplant ist.

MACH 
WAS 
WICHTIGES
Arbeiten im Öffentlichen Dienst Sachsen

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium
für Regionalentwicklung
Archivstraße 1
01097 Dresden

www.smr.sachsen.de

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit den Straßen-
bahnlinien 3, 6, 7, 8, 13

Für Besucher mit Behinderungen
befinden sich gekennzeichnete
Parkplätze am Königsufer.
Für alle Besucherparkplätze gilt:
Bitte beim Pfortendienst melden.

Bitte beachten Sie die allge-
meinen Hinweise zur Verarbei-
tung personenbezogener Daten durch
das Sächsische Staatsministe-
rium für Regionalentwicklung zur
Erfüllung der Informationspflichten
nach der Europäischen Daten-
schutz-Grundverordnung auf
www.smr.sachsen.de



Frage 2: Welche Anforderungen hat die Staatsregierung an die Erstellung eines Leitbilds mit partizipativem Charakter wie von der Zukunftswerkstatt durchgeführt?

Das zu erstellende Leitbild der Zukunftswerkstatt Lausitz ist als ein partizipatives Element der Regionalentwicklung ein wichtiges Arbeitspaket im Rahmen des vom Bund geförderten GRW-Förderprojekts „Zukunftswerkstatt Lausitz“. Insofern sind das Projekt der Zukunftswerkstatt Lausitz und das Leitbild ein Beleg für die Selbstorganisation der Region und, weil es sich um eine landkreis- und länderübergreifende Region handelt, auch für die Kooperationsfähigkeit der Akteure. Gleichwohl findet zwischen der mit der Projektdurchführung beauftragten Wirtschaftsregion Lausitz GmbH (WRL) und den beiden Landesregierungen ein enger Austausch statt. Wünschenswert wäre es aus Sicht der Sächsischen Staatsregierung, wenn das Leitbild die gemeinsamen Prioritäten der Region darstellt und diese in einen übergeordneten strategischen Rahmen einfügt.

Frage 3: Wie wird das Leitbild verabschiedet, wer legitimiert das Leitbild?

Das Leitbild der Zukunftswerkstatt soll aufgrund der Beiträge des durchgeführten Beteiligungsprozesses in der Region entwickelt werden. Eine formelle Legitimierung ist derzeit nicht vorgesehen.

Frage 4: Welche Verbindlichkeit und Funktion wird das Leitbild für die Ausgestaltung des Strukturwandels und bei der Förder- und Projektmittelvergabe haben?

Es wird davon ausgegangen, dass mit dieser Frage das Leitbild der Zukunftswerkstatt Lausitz gemeint ist. Die Staatsregierung hat ein hohes Interesse daran, die Belange der Region vor Ort zu berücksichtigen. Das Leitbild soll daher in die Erstellung eines Förderprogramms zur Ausreichung der Finanzhilfen mit einfließen. Im weiteren Verfahren werden anfangs neben den bereits gesetzlich fixierten Leitbildern die noch zu erstellenden Förderprogramme zur erfolgreichen Bewältigung des Strukturwandels in den sächsischen Braunkohlerevieren zugrunde gelegt werden müssen.

Mit freundlichen Grüßen



Thomas Schmidt